§§ 357-361

- c) Der Akkusativ als adverbiale Bestimmung
 - § 357 Der adverbiale Akkusativ. Allgemeines
 - § 358 Der Akkusativ als Richtungskasus
 - § 359 Der Accusativus durativus
 - § 360 Adverbiale Akkusative
 - § 361 Der Akkusativ nach Substantiven

§ 357 Der adverbiale Akkusativ. Allgemeines

Der Akkusativ kann nicht nur als Objekt, Prädikatsnomen und Prädikativum (vgl. § 283) verwendet werden, sondern auch als adverbiale Bestimmung. Als Richtungs- oder Zielkasus steht er auf die Frage 'wohin?' nach Verben und Ausdrücken der Bewegung, zur Bezeichnung der räumlichen und zeitlichen Ausdehnung auf die Fragen 'wie weit, wie lange?'. Einige erstarrte adverbiale Akkusative werden phraseologisch in verschiedenen Funktionen verwendet. Selten hängen adverbiale Akkusative von Substantiven ab. (Zur Abgrenzung vom pronominalen Akkusativ des Inhalts vgl. § 345,1.)

§ 358 Der Akkusativ als Richtungskasus

Der Akkusativ der Richtung (Richtungs- oder Zielkasus) steht nach Verben der Bewegung auf die Frage 'wohin?'¹⁷⁰:

(1) Namen von Städten und kleineren Inseln stehen ohne Präposition. Zu den kleineren Inseln gehören v.a. diejenigen, deren Namen mit dem des jeweiligen Hauptortes übereinstimmen. Daher steht bei folgenden Inseln i.d.R. die Präposition: *Creta, Sardinia, Sicilia*. Uneinheitlich wird etwa *Cyprus* konstruiert.

Romam (nach Rom) (civ. 1,31,9); Delphos (nach Delphi) (Font. 30); Delum (nach Delos) (Verr. II 1,46); Carthaginem proficisci (nach Karthago aufbrechen) (Sest. 127). Cyprum relegatur (dom. 65). Aber auch: Q. Volusium misi in Cyprum (Att. 5,21,6).

- (2) Namen von Städten und kleineren Inseln werden mit ad verbunden, wenn (a) das Ziel die nähere Umgebung ist oder (b) eine Ausdehnung, eine Richtung bis zu einem bestimmten Punkte bezeichnet werden soll.
- Zu a) Caesar ad Genavam pervenit (Caesar gelangte in die Nähe von Genf.) (Gall. 1,7,1). Ad Messanam transire poterant (Sie konnten in den Hafen von Messina übersetzen.) (Verr. II 5,5).
 - Zu b) Cum suis copiis ibat ad Mutinam (Er marschierte mit seinen Truppen

¹⁷⁰ Vgl. Landgraf, G., Der Accusativ der Richtung, ALLG 10 (1898), 391–402; Díaz Tejera, A., Categoría casual y factor semántico. Ejemplificación con el acusativo de dirección, Emérita 60 (1992), 41–50.